


PREDI SON JAUMELL HOTEL RURAL

Liebe Gäste,
im Namen des gesamten Personals heisse ich
Sie Herzlich Willkommen, willkommen bei
Freunden.

Wir wünschen Ihnen wundervolle Tage voller
Erholung und unvergesslicher Erlebnisse.

Schön, dass Sie da sind!

Sylvia Sperling & Team



*„Wir reisen nicht, um dem
Leben zu entfliehen, sondern
damit uns das Leben nicht
entflieht.“*

Anónimo

HERZLICH WILLKOMMEN

Wussten Sie schon...?

Possessió Predi Son Jaumell

Sie wohnen hier in einem früheren Landgut mit einer über drei Jahrhunderte alten Geschichte. Bis Mitte des 20. Jahrhunderts bildeten dieses und andere ähnliche Possessions (Landgut) die wirtschaftliche Grundlage auf dem Lande Mallorcas. Es gehört zu Capdepera, einem Dorf, das im Schatten einer Burg aus dem 14. Jahrhundert gewachsen ist. Diese Burg wurde errichtet, um die Bewohner vor den damals häufigen Piratenüberfällen zu schützen.

Golf

Wir bieten Serviceleistungen und Anlagen nach Maß sowie Sonderpreise für Golfplätze überall auf Mallorca. Erkundigen Sie sich an der Rezeption.

Eine Reise für den Gaumen

Ob im Bistro Senzill oder im Michelin Stern zertifizierten Gourmetrestaurant Andreu Genestra - lassen Sie sich kulinarisch

verwöhnen, mit frischen, ausgewählten, regionalen Produkten, Gemüse und Obst aus eigenem Anbau, mit Liebe gezaubert von Mallorcas Spitzenkoch Andreu Genestra und seinem Team.

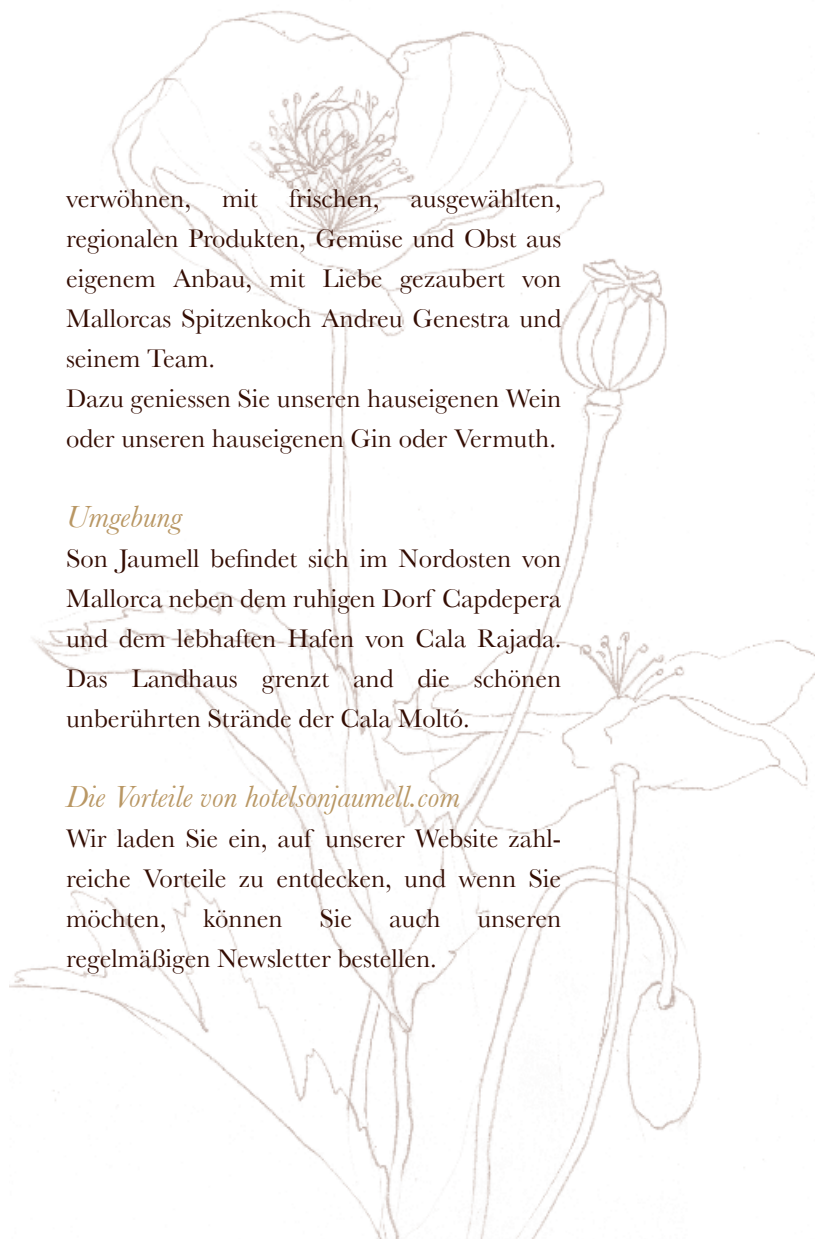
Dazu geniessen Sie unseren hauseigenen Wein oder unseren hauseigenen Gin oder Vermuth.

Umgebung

Son Jaumell befindet sich im Nordosten von Mallorca neben dem ruhigen Dorf Capdepera und dem lebhaften Hafen von Cala Rajada. Das Landhaus grenzt an die schönen unberührten Strände der Cala Moltó.

Die Vorteile von hotelsonjaumell.com

Wir laden Sie ein, auf unserer Website zahlreiche Vorteile zu entdecken, und wenn Sie möchten, können Sie auch unseren regelmäßigen Newsletter bestellen.





SERVICELLEISTUNGEN UND EINRICHTUNGEN

Information

Ihre Rezeption ist 24 Stunden für Sie da.

Egal, ob Weckruf, Taxibestellung, Restaurantreservierung- oder empfehlungen - an Ihrer Rezeption stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung

Lassen Sie uns einfach wissen, was wir für Sie tun können!

Babysitter

Erkundigen Sie sich an der Rezeption nach unserem Babysitter Service, damit Sie auch Zeit für sich selbst haben.

Veranstaltungen

Wir haben die Möglichkeit, kleine Veranstaltungen abzuhalten, ebenso Brautleistungen. Wenn Sie ausführlichere Informationen wünschen, erkundigen Sie sich bitte an der Rezeption.

Medizinische Versorgung

Wenn Sie einen Arzt brauchen, kontaktieren Sie bitte die Rezeption.

Rezeption 24 Stunden

Die Rezeption steht Ihnen rund um die Uhr zur Verfügung.

Vermietung von Autos, Motorrädern und Fahrrädern

Sie können die Reservierungen an der Rezeption vornehmen.

Room Service

In Ihrer Room Service Karte finden Sie alle Gerichte, die wir Ihnen auf Ihrem Zimmer oder Ihrer Terrasse servieren.

SERVICELLEISTUNGEN UND EINRICHTUNGEN

Information

WLAN

In allen Bereichen im und um das Hotel steht unseren Gästen WLAN-Internetanschluss zur Verfügung.

FAX / E-M@IL

Wenn Sie eine E-Mail oder ein Fax senden oder empfangen möchten, bieten wir Ihnen diesen Service an der Rezeption. Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch unsere E-Mail-Adresse info@hotelsonjaumell.com zur Verfügung.

Swimmingpool

Zu Ihrer Sicherheit informieren wir Sie darüber, dass das Poolwasser ab 21.00 Uhr chemisch behandelt wird. Deshalb bitten wir Sie, um diese Uhrzeit nicht zu baden. Kinder unter 6 Jahren dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen in den Pool.

Sport

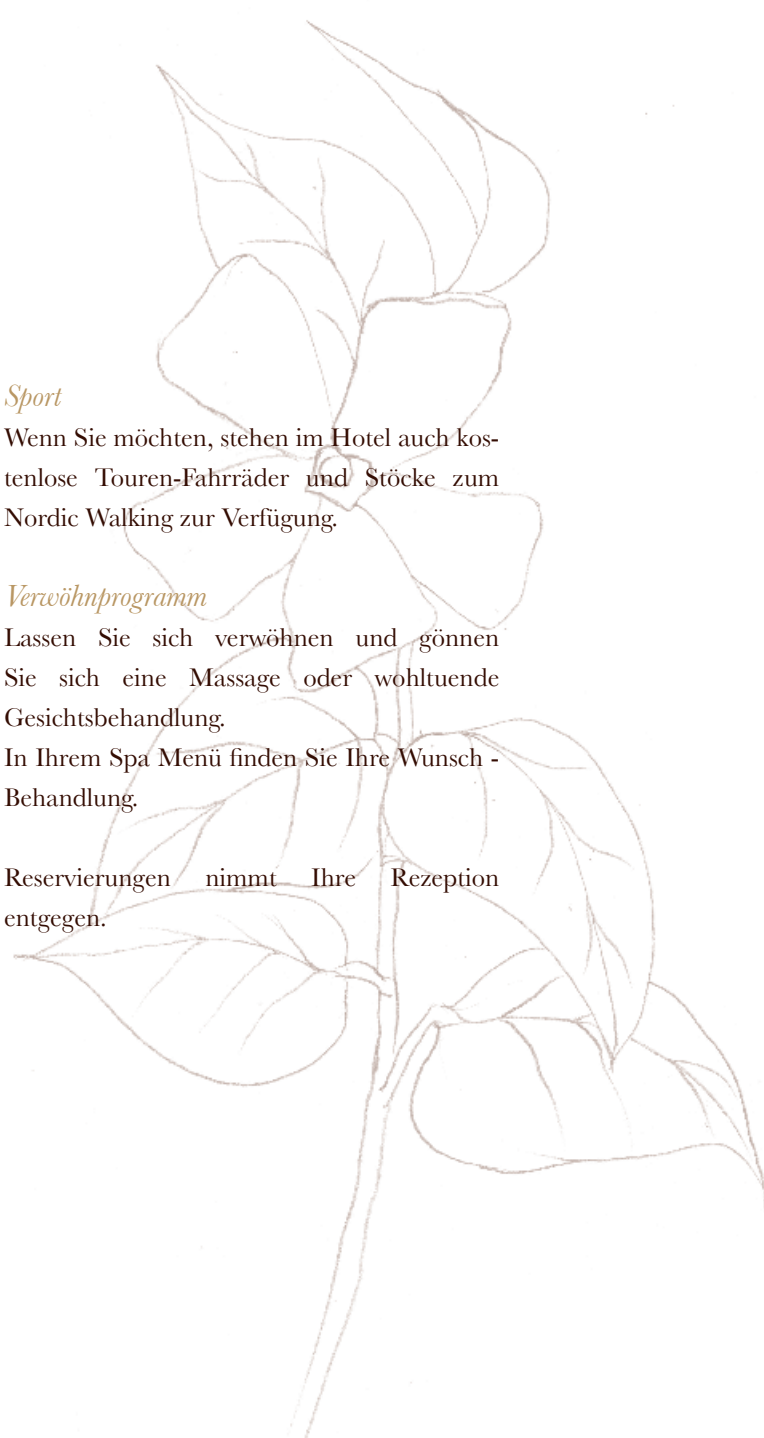
Wenn Sie möchten, stehen im Hotel auch kostenlose Touren-Fahrräder und Stöcke zum Nordic Walking zur Verfügung.

Verwöhnprogramm

Lassen Sie sich verwöhnen und gönnen Sie sich eine Massage oder wohltuende Gesichtsbehandlung.

In Ihrem Spa Menü finden Sie Ihre Wunsch - Behandlung.

Reservierungen nimmt Ihre Rezeption entgegen.



UNTERKUNFT



Information

Safe

Alle Zimmer verfügen über einen Safe, in dem auch ein Laptop untergebracht werden kann. Bitte benutzen Sie ihn, denn das Hotel übernimmt keine Haftung für Gegenstände, die nicht im Safe aufbewahrt wurden.

Klimaanlage

und Heizung mit individueller Steuerung. Bitte bedenken Sie, dass die Klimaanlage nur dann funktioniert, wenn die Balkontüren und Fenster vollständig geschlossen sind.

Minibar

Die Minibar ist mit einer Reihe von Produkten ausgestattet, über die Sie nach Wunsch verfügen können.

Reparaturen

Bitte teilen Sie an der Rezeption jede Störung mit. Wir beheben diese dann so schnell wie möglich.

Wäscherei

Im Schrank finden Sie eine Tüte und ein Formular. Wenn Sie diese vor 10.00 Uhr an der Rezeption abgeben, erhalten Sie sie innerhalb von 24 Stunden zurück.

Abreisetag

Bitte denken Sie daran, dass Sie das Zimmer bis 12.00 Uhr räumen. Wenn Sie länger bleiben möchten, kontaktieren Sie die Rezeption.

Je nach Verfügbarkeit können Sie, gegen eine Extragebühr, länger in Ihrem Zimmer bleiben.

GASTRONOMIE

Information

Wir kultivieren 6000 Quadratmeter Nutzgarten, was uns ermöglicht, uns mit dem Obst, Gemüse und den typischen Kräutern des Mittelmeers zu versorgen, sie tagtäglich zu pflegen und erst dann auf den Tisch zu bringen, wenn sie ihr volles Aroma entfaltet haben.

Frühstück

Buffet mit frischen, regionalen Produkten, frischem O - Saft und Kaffeespezialitäten. Wenn Sie vor der Restaurantöffnung wegfahren möchten, teilen Sie dies bitte an der Rezeption mit, damit wir Ihnen ein kaltes Frühstück zubereiten können.

Senzill

Das Bistro Senzill bietet Ihnen eine frische und bodenständige Küche in einem ungezwungenen Ambiente, für diejenigen die im Freien eine Paella, das Beste von Fisch und Fleisch oder vegetarische Gerichte geniessen möchten.

Restaurant Andreu Genestra

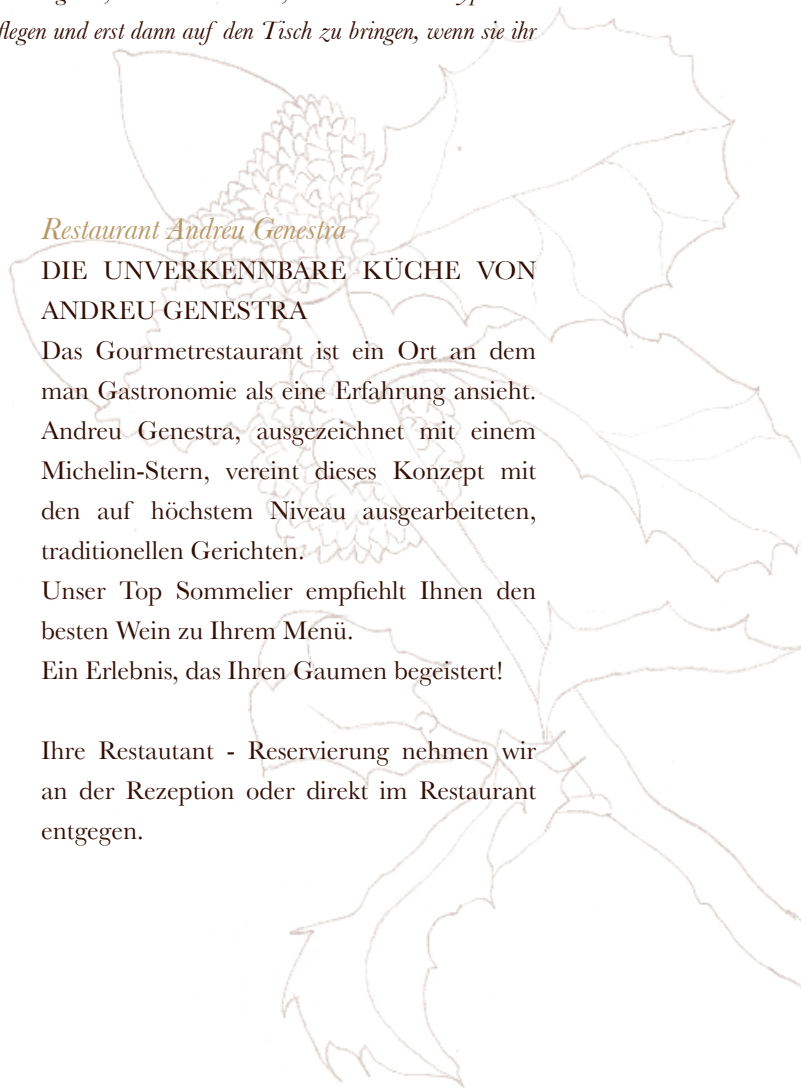
DIE UNVERKENNBARE KÜCHE VON ANDREU GENESTRA

Das Gourmetrestaurant ist ein Ort an dem man Gastronomie als eine Erfahrung ansieht. Andreu Genestra, ausgezeichnet mit einem Michelin-Stern, vereint dieses Konzept mit den auf höchstem Niveau ausgearbeiteten, traditionellen Gerichten.

Unser Top Sommelier empfiehlt Ihnen den besten Wein zu Ihrem Menü.

Ein Erlebnis, das Ihren Gaumen begeistert!

Ihre Restautant - Reservierung nehmen wir an der Rezeption oder direkt im Restaurant entgegen.



INFORMATIONEN



Telefonservice

Sie können vom Zimmer aus Gespräche mit anderen Zimmern oder auch außerhalb des Hotels führen. Die Gespräche innerhalb des Hotels und der Weckservice sind kostenlos. Der Betrag für Ihre Gespräche außerhalb des Hotels wird direkt auf Ihr Konto gebucht.

Rezeption / Information:

Wählen Sie die 9.

Zimmer-/Barservice:

Wählen Sie die 202.

Gespräche mit anderen Zimmern:

Wählen Sie 1 + die Zimmernummer.

Einige internationale Vorwahlen:

Deutschland	49
Österreich	43
Belgien	32
Dänemark	45
Finnland	358
Frankreich	33
Holland	31
Italien	39
Norwegen	47
Großbritannien	44
Schweden	46
Schweiz	41

Inlandsgespräche:

Wählen Sie 0, um ins Festnetz zu kommen. Dann können Sie die gewünschte Nummer wählen.

Auslandsgespräche:

Wählen Sie 0, um ins Festnetz zu kommen. Wählen Sie dann 00, die Landesvorwahl und dann die Vorwahl der Stadt (ohne die erste 0) und den gewünschten Telefonanschluss.

WIR BITTEN SIE UM FOLGENDES:

Verantwortungsbewusster Verbrauch

Auf unserer Insel ist Wasser ein seltenes Gut. Verwenden Sie, soviel Sie brauchen, aber ... **BITTE VERGEUDEN SIE ES NICHT.**

Natürliches Trinkwasser ist auf der Insel nur in geringen Mengen vorhanden, deshalb bitten wir Sie, verantwortungsbewusst damit umzugehen.

Bitte respektieren Sie unsere Grünzonen. Vor allem möchten wir Sie daran erinnern, dass der Swimmingpool und der Strand für Ihre Kinder immer interessant sind. Bitte vermeiden Sie, dass sie unbeaufsichtigt ins Wasser gehen und berücksichtigen Sie die Fahnen des Roten Kreuzes am Strand:

Grüne Fahne: Ruhiges Meer

Gelbe Fahne: Vorsicht

Rote Fahne: Baden verboten

Das Büfett steht Ihnen in unbeschränkten Mengen zur Verfügung, aber bitte nehmen Sie nichts davon aus dem Restaurant mit. Es ist untersagt, aus dem Zimmer irgendeinen der dorthin gehörigen Gegenstände zu entfernen. Bitten achten Sie darauf, dass die Lichter ausgeschaltet und Wasserhähne geschlossen sind, bevor Sie das Zimmer verlassen.

Wenn Sie eine Nachricht oder Korrespondenz erhalten, hinterlassen wir Ihnen diese an der Rezeption.

Energie und Wasser

Aufgrund der Natur der Insel bitten wir Sie um einen verantwortungsbewussten Strom- und Wasserverbrauch.

Handtücher

Wenn Sie frische Handtücher wünschen, legen Sie die gebrauchten bitte in die Badewanne. Bitte hängen Sie keine Handtücher oder Kleidungsstücke auf das Balkongeländer. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Reinigung

Die Zimmer werden jeden Tag zwischen 09.00 und 15.00 Uhr gereinigt.



Rauchen ist auf den Zimmern untersagt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und insbesondere für die Tatsache, dass Sie das Landhotel Predi Son Jaumell als Urlaubsziel gewählt haben. Wir wünschen Ihnen einen glücklichen Aufenthalt.

DIE GESCHICHTE VON SON JAUMELL

Das Landleben auf Mallorca

Son Jaumell ist ein Possessió aus dem 14. Jahrhundert. Die Possessions bildeten die Zentralachse der mallorquinischen Wirtschaft, die bis in die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts auf Mallorca vorherrschte. Vermutlich wurde Son Jaumell auf einer früheren maurischen Alquería errichtet - das waren kleine, ebenfalls landwirtschaftlich genutzte Siedlungen. Ein Zeichen für die Christianisierung ist das weiße Kreuz, das auf dem Boden der Käserei aufgemalt ist.

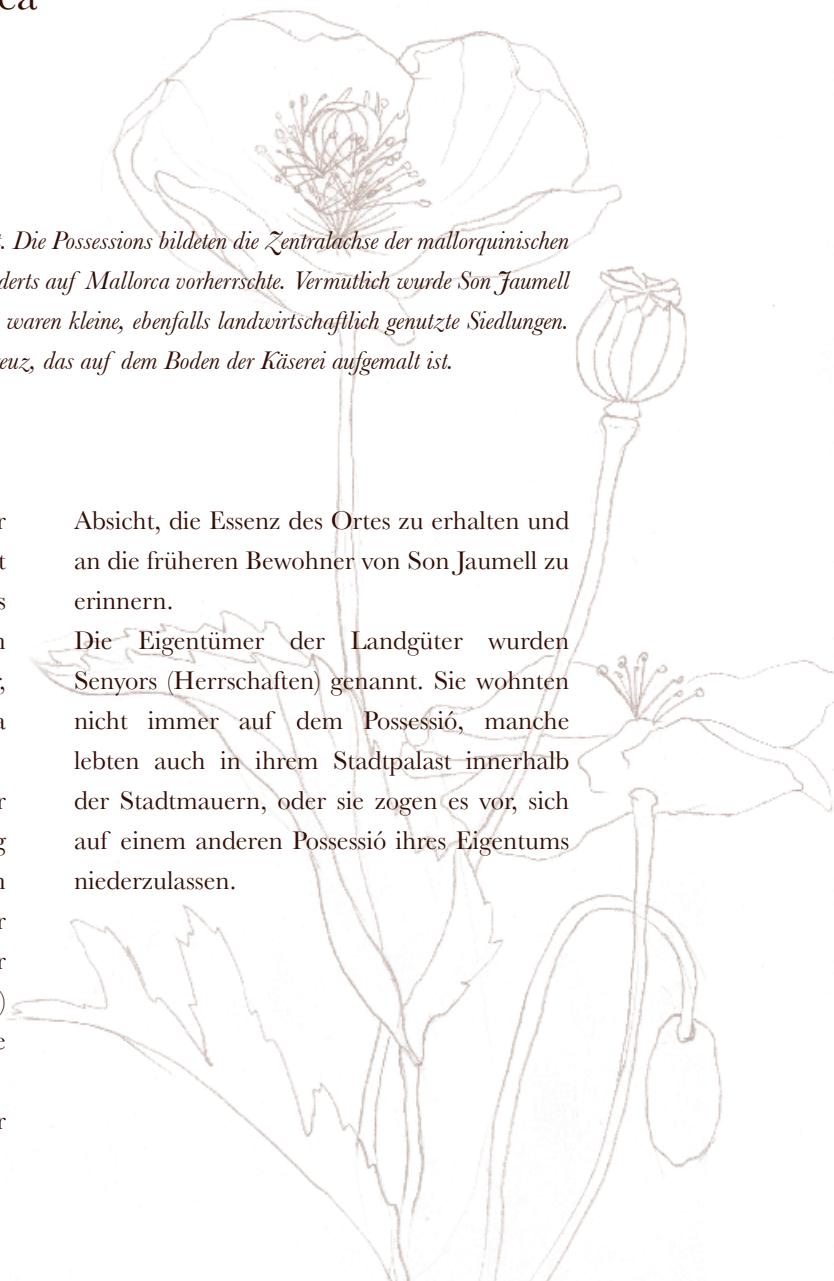
In der Geschichte des Landguts gibt es immer wieder Unterbrechungen und sie unterscheidet sich wenig von der vieler anderer Possessions auf Mallorca, aber die Gebäude erzählen vom Wohl und Wehe der verschiedenen Bewohner, die in diesem kleinen Kosmos von Capdepera lebten.

Zunächst von den Adligen, die mit der Eroberung durch die Katalanen unter König Jaume I auf die Insel kamen, danach von dem Großgrundbesitzer, Joan March i Ordinas, der mehr als einen „botifarra“ (Bezeichnung für Mitglieder des alten mallorquinischen Adels) ruinierte. Und heute wird es von der Gruppe Excellence Resorts bewirtschaftet.

Die Gebäude erhielten ihre Namen mit der

Absicht, die Essenz des Ortes zu erhalten und an die früheren Bewohner von Son Jaumell zu erinnern.

Die Eigentümer der Landgüter wurden Senyors (Herrschaften) genannt. Sie wohnten nicht immer auf dem Possessió, manche lebten auch in ihrem Stadtpalast innerhalb der Stadtmauern, oder sie zogen es vor, sich auf einem anderen Possessió ihres Eigentums niederzulassen.



DIE GESCHICHTE VON SON JAUMELL

Cas Majoral oder Ca s'Amitger

Wenn die Senyors das Possessió direkt leiteten, war der Majoral derjenige, der sich darum kümmerte, dass alles korrekt ablief. Er stellte die Tagelöhner ein und entschied über die Löhne, d. h., er hatte einen Status inne, der es ihm erlaubte, sich wie ein Ortsgewaltiger zu benehmen, tatsächlich war es üblich, dass er einen starken Einfluss auf die örtliche Politik hatte.

Cas Missatges

Die Missatges waren Tagelöhner aus der Landbevölkerung, deren Lebensbedingungen sehr misslich waren. Sie gehörten zum „festen“ Personal des Possessió, lebten ständig auf dem Gut, allerdings nur dann, wenn sie auch im folgenden Jahr wieder eingestellt wurden. Jedes Jahr mussten sie mit dem Majoral ihre Bedingungen aushandeln und wurden vom Garriguer kontrolliert. Im Prinzip bekamen sie keinen schlechten Lohn, der neben den Münzen auch das Companantge - das, womit

das Brot „begleitet“ wird - enthielt. Das Problem lag darin, dass der Lohn erst am Ende des Jahres ausbezahlt wurde und die Missatges ständig verschuldet waren, weil sie für Essen, Kleidung und andere Dienstleistungen um Vorschüsse bitten mussten. Wenn der Zahltag kam, wurden die Vorschüsse und die nicht gearbeiteten Tage abgezogen. Das Ergebnis war dann normalerweise, dass der Missatge immer noch Schulden hatte und die einzige Lösung die war, dass er auf dem Gut blieb.

El Carboner

Die Tätigkeit des Carboner, des Köhlers, war typisch für die Berggebiete. Der Carboner suchte normalerweise Eichenwälder, aber wenn es keine gab, konnte er auch mit Pinien- oder Olivenholz Kohle machen. Er verhandelte mit dem Garriguer - Vertrauensperson der Senyors, der den Majoral überwachte und der Vertreter der Senyors gegenüber den Tagelöhnern war. Außerdem kontrollierte er die Jagd auf dem Gelände - die zu zahlende Miete.



DIE GESCHICHTE VON SON JAUMELL



Cas Roters

Die Roters waren die armseligsten und geringsten Bewohner dieser kleinen ländlichen Welt, die das Possessió darstellte. Sie verhandelten mit dem Senyor über das Recht, eine Rota (Fläche, die kleiner war als ein Quarturada = 0,7Ha) zu bestellen. Die Rota war normalerweise ein Stück Land, das der Roter reinigte und ansäte, normalerweise mit Weizen. Dabei handelte es sich um wenig ertragreiche Felder, die zumeist auch weit von den Häusern des Possessió entfernt waren.

Es ist seltsam, dass auf Son Jaumell ein Gebäude für die Roters bestimmt war, denn diese befanden sich sonst so weit von den Häusern entfernt, dass sie ihre eigenen Barracken im Wald bauen mussten, die Roter-Barracken, und zwar mit den Steinen, die sich aus der Rota entfernten, die sie bestellen wollten. Aus diesen Steinen bestehen auch die meisten Marges, die Trockensteinmauern, die sich über die Berghänge ziehen, eine wunderschöne Landschaft, die jedoch die harten Lebensbedingun-

gen dieser Tagelöhner widerspiegelt.

Die verschiedenen Rotas des Possessió erhielten normalerweise den Namen des Roters, der sie bestellte. Außerdem sieht man, dass sich die Tenne direkt daneben befindet, wo der Weizen gedroschen wurde (normalerweise wurde diese aus gepresstem Ton gebaut). Die Miete war üblicherweise ein Zehntel der Ernte, wenn in Waren bezahlt wurde, oder ein Geldbetrag, der zuvor mit dem Majoral oder der Herrschaft ausgehandelt wurde.

Cas Cabrer

Der Cabrer war normalerweise sehr jung. Er hütete die Ziegen und half dem Hirten. Außerdem war er zuständig für das Holzhacken und alles, was ihm die Madona (Dame des Hauses) befahl, beispielsweise ein Hühnchen zu fangen oder auf die Kinder aufzupassen.

Casa de la llata

Garballó ist eine Zwergpalme - die einzige autochthone am Mittelmeer und in Europa-, die

DIE GESCHICHTE VON SON JAUMELL

unter sehr ärmlichen Witterungsbedingungen wachsen kann, denn sie braucht nicht viel Wasser und wächst auf sehr steilem Gelände zwischen den Kalkfelsen der Insel. Daraus wird eine Frucht gewonnen, die sich im Herzen ihres Stammes befindet, und ihre Blätter sind sehr beliebt zur Herstellung von Möbeln und verschiedenen Behältern. Dazu wird eine Technik verwendet, die sog. Llatre, die darin besteht, die Blätter zu flechten. Diese Handwerkskunst ist älter als die Keramik, und man fand davon Reste an verschiedenen archäologischen Fundstätten. Im Osten von Mallorca, vor allem in Artà und Capdepera wird sie auch heute noch ausgeübt. Die Blätter werden in den ersten zwei Juliwochen gesammelt und die Erzeugnisse haben eine erstklassige Qualität, sie können viel Gewicht aushalten und haben eine lange Lebensdauer.

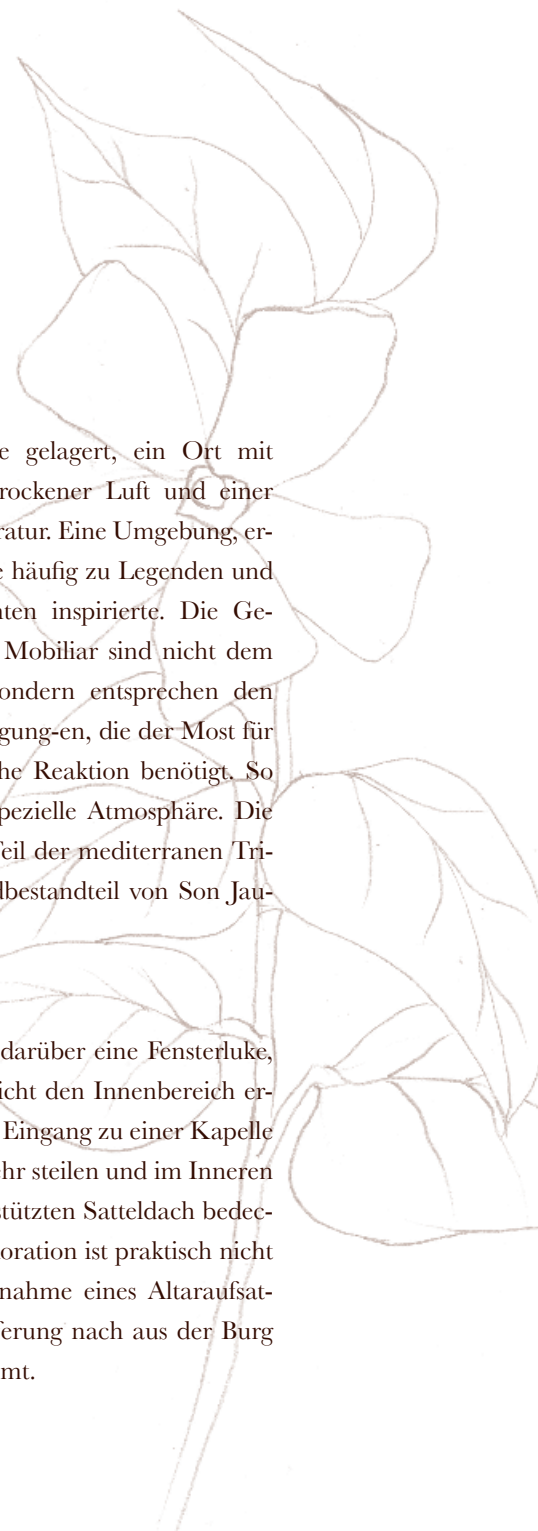
El celler

In diesem Gebäude wurde der Wein gealtert und gereift. Hier sind die Umgebungsbedingungen ganz besonders. Im Celler werden

die gärenden Weine gelagert, ein Ort mit schwachem Licht, trockener Luft und einer eher frischen Temperatur. Eine Umgebung, erfüllt von Chemie, die häufig zu Legenden und magischen Geschichten inspirierte. Die Gebäudeform und das Mobiliar sind nicht dem Zufall überlassen, sondern entsprechen den erforderlichen Bedingungen, die der Most für die richtige chemische Reaktion benötigt. So entsteht eine ganz spezielle Atmosphäre. Die Weinerzeugung ist Teil der mediterranen Triologie und ein Grundbestandteil von Son Jaumell.

La capella

Ein Simsbogen und darüber eine Fensterluke, durch die farbiges Licht den Innenbereich erleuchtet, stellen den Eingang zu einer Kapelle dar, die von einem sehr steilen und im Inneren von Dachträgern gestützten Satteldach bedeckt ist. Eine Innendekoration ist praktisch nicht vorhanden, mit Ausnahme eines Altaraufsatzes, der der Überlieferung nach aus der Burg von Capdepera stammt.



WANDERUNGEN AUF DEN SPUREN DER VERGANGENHEIT



Wege durch die Natur

Son Jaumell liegt in einer herrlichen Gegend mit zahlreichen Routen, die zum Nordic Walking einladen, alte Wege, über die sich die Handels- und Produktionstätigkeiten der Landbevölkerung abspielten.

Prä-talayotische Höhle

Koordinaten:

39° 43' 38" N 3° 25' 49" O

2,4 km 29 Minuten

Das Landgut Son Jaumell liegt rechts an der Straße von Capdepera nach Cala Mesquida, in einer Kurve, von wo eine andere Straße in Richtung zum Meer abgeht. Direkt vor dem Landgut befindet sich ein kleines Stück Land mit üppiger Vegetation, wo man leicht den Eingang zur Höhle finden kann.

Diese Höhle ist eine von vielen, die es auf dem Grundstück von Son Jaumell, dem größten Landgut im Gemeindegebiet von Capdepera, gab. Die Höhle ist nicht die Bedeutendste, denn gegen Mitte des 20. Jahrhunderts wurde eine andere Höhle entdeckt, die bis dahin

unberührt gewesen war und in der zahlreiche Keramikstücke aus der frühen Bronzezeit, Knochen usw. gefunden wurden. Aber diese andere Höhle gibt es nicht mehr und hat nur in der Bibliographie und einigen der Gefäße im Museum von Artà ihre Spuren hinterlassen.

Talaia de Son Jaumell oder „Es Telégrafo“

Koordinaten:

39° 44' 18" N 3° 27' 06" O

3,6 km 43 Minuten

Zwischen Cala Agulla und Cala Mesquida. Sie stammt aus dem Jahre 1566 und gehörte Ende des 19. Jahrhunderts zum optischen Telegraphennetz in Verbindung mit Menorca. Von hier aus hat man einen herrlichen Blick

WANDERUNGEN AUF
DEN SPUREN DER
VERGANGENHEIT

auf Es Gulló und die Spitze von Capdepera, Cala Rajada und die Berge von Canyamel mit ihrem Turm sowie die Berge von Albarca und Formentor. Der Turm mit konischem Grundriss ist sehr schlecht erhalten. Er hat sich nicht bewehrt. Er war in zwei Stockwerke eingeteilt und mit Kalk- und Marés-Steinquadern errichtet worden.

Cala Agulla

Koordinaten:

39° 43' 21" N 3° 27' 09" O

Einer der schönsten Strände von Capdepera. Er ist 580 Meter lang, mit feinem Sand und sehr sauberem Wasser, und ist mit Parkplatz, Sonnenschirmen, Tretbooten, Duschen und Erste-Hilfe-Posten ausgestattet. Im Sommer ist er normalerweise gut besucht. Darum herum erstreckt sich ein großer Pinienwald.

Cala Mesquida

Koordinaten:

39° 44' 39" N 3° 27' 00" O

Die Bucht gehört zum Gemeindegebiet von Capdepera, mit gut erhaltenen Dünen, die immer parallel zur Windrichtung verlaufen. Besonders hervorzuheben ist die Düne Munt Gros, wo sich einige Einwohner von Capdepera am ersten Sonntag nach Ostern, dem sog. „Domingo del Ángel“ zusammenfinden.

Cala Mesquida ist ein ruhiger Strand, bequem und unterhaltsam, der gerne von Surfern und Volleyball-spielern besucht wird und wo sich an einem Ende ein FKK-Strand befindet. Er wird häufig von den Einwohnern von Capdepera und von den Touristen frequentiert, die in der Siedlung Cala Mesquida Urlaub machen. In dem Küstenstreifen von Cala Mesquida bis Cala Agulla sind keine Gebäude zu sehen.

